

Poncho stricken für Kind

Einen einfachen Poncho für Kinder zu stricken ist nicht besonders schwer. Ohne Ärmel lässt er sich relativ schnell stricken. Für den Ausschnitt misst man erstmal den Kopfumfang, das muss hier gemacht werden, damit der Kopf auch durchpasst. Dann braucht man noch die Armlänge vom Hals bis zum Handgelenk. Dann macht man mit dem Muster, das man sich ausgesucht hat, eine Maschenprobe.

Diesen Poncho sollte man besser in zwei Teilen stricken, dafür teilt man den Kopfumfang durch zwei und nimmt noch 1 cm für die Naht dazu. Diese Strecke rechnet man dann in Maschen um und schlägt sie an. Die erste Reihe strickt man dann normal ab. Ab der zweiten Reihe strickt man in jeder zweiten Reihe nach jeder normalen Masche eine neue Masche. Diese neue Masche nimmt man aus dem Quersfaden zwischen den Maschen. Die Rückreihen werden normal gestrickt. So kann man den ganzen Poncho stricken, bis die Seite des Strickstücks der ausgemessenen Armlänge entspricht.

Wer einen anderen Schnitt stricken möchte, macht diese Zunahmen nur so lange bis die Seitenkante des Strickstücks knapp über die Armkugel reicht. Danach nimmt man abwechselnd erst in der zweiten Reihe und dann nach der 4. Reihe zu. Dadurch wird der Poncho nicht ganz so weit. Die gesamte Seitenkante des Strickstücks muss aber vom Hals über die Armkugel bis zum Handgelenk reichen. Dann kettet man alle Maschen ab. Damit es ein ganzer Poncho wird, strickt man noch ein Stück genauso und setzt sie nach dem Anfeuchten und Trocknen zusammen. Wichtig dabei ist, dass die Anschlagreihen und die Abkettreihen nicht zusammengenäht werden.

Wer noch einen Rollkragen möchte, zieht aus den Anschlagsmaschen noch mal neue Maschen und strickt einige Runden im Bündchenmuster. Danach kann man nur noch dekorieren, wie es einem gefällt.